

Informationen zum aktuellen Stand beim Semesterticket

6. ordentliche Sitzung des 10. Studentischen Rates

Übersicht

- Üblicher Ablauf beim Semesterticket
- Wesentliche Probleme beim Semesterticket
- Lokale Entwicklung seit Dezember 2013
- Landesweite Entwicklung seit Mai 2013
- Aktuelle Angebote ab Wintersemester 2015/16
- Antrag aus der Vollversammlung

Üblicher Ablauf beim Semesterticket

- AStA holt im Herbst Angebote der Verkehrsunternehmen ab dem übernächsten Wintersemester ein
- Urabstimmung während der Uni-Wahlen über die eingeholten Angebote im Januar
- StuRa ändert ebenfalls im Januar die Beitragsordnung
- AStA schließt im Frühjahr die Verträge ab

Wesentliche Probleme beim Semesterticket

- Verkehrsunternehmen geben Preise vor, Verhandlungen darüber sind nicht vorgesehen
- Preisgestaltung ist intransparent, Nutzungszahlen werden nicht weitergegeben
- Laufende Privatisierung von Strecken sorgt für Preissprünge und Unübersichtlichkeit

Lokale Entwicklung seit Dezember 2013

- StuRa hat im Dezember 2013 ursprüngliches Angebot von erixx grundsätzlich abgelehnt
- erixx hat daraufhin ein günstigeres Angebot gemacht, 12,97 € statt 18,52 € im SoSe 2015
- Urabstimmung hat Zustimmung zwischen 70 % und 99 % für die Strecken ergeben
- StuRa hat im Januar 2014 den Umfang des Semestertickets bestätigt

Landesweite Entwicklung seit Mai 2013 (I)

- Semesterticketbeauftragte der nds. Studierendenschaften (Verkehrs-LAK) haben seit Mai 2013 Positionen zu Transparenz und einem landesweiten Ticket vorbereitet
- Niedersachsentarif GmbH (NITAG) hat Vorschlag für eine landesweites Ticket Anfang 2014 zurückgewiesen

Landesweite Entwicklung seit Mai 2013 (II)

- Verkehrs-LAK hat sich im Mai 2014 an den Niedersächsischen Landtag gewandt
- Mobilitätskonferenz im Landtag im Juli 2014 mit
 - Abgeordneten
 - Verkehrs-LAK
 - Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
 - Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG)

Landesweite Entwicklung seit Mai 2013 (III)

- Projektarbeitsgruppe bei der LNVG Ende Oktober 2014 mit
 - Aufgabenträgern (LNVG, Region H, ZGB)
 - Verkehrs-LAK
 - Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVUs)
 - Niedersachsentarif GmbH (NITAG)

Landesweite Entwicklung seit Mai 2013 (IV)

- Zielsetzung der Projektarbeitsgruppe bei der LNVG Ende Oktober 2014
- neues Modell für ein Semesterticket bis November 2015 erarbeiten
- Umsetzung wäre ab dem Wintersemester 2015/16 möglich

Landesweite Entwicklung seit Mai 2013 (V)

- Fortsetzung der Mobilitätskonferenz im Landtag im November 2014
- Kritik der Verkehrs-LAK an der Projektarbeitsgruppe der LNVG
- Aussage: Sollte Projektarbeitsgruppe scheitern, folgt eine gesetzliche Regelung

Aktuelle Angebote ab Wintersemester 2015/16 (I)

Bahngesellschaft	WiSe 15/16	SoSe 16	Steigerung SoSe 15 zum SoSe 16
GVH	122,40 €	122,40 €	6,3 %
DB Regio	offen	offen	offen
erixx	13,86 €	13,95 €	7,6 %
EVB Elbe/Weser	0,54 €	0,54 €	3,8 %
NordWestBahn	15,80 €	15,80 €	2,7 %
metronom	23,22 €	23,22 €	7 %
WestfalenBahn	offen	offen	offen

Aktuelle Angebote ab Wintersemester 2015/16 (II)

- metronom schickt weiteres Angebot für das Elektro-Netz Niedersachsen-Ost
- WestfalenBahn wird nach Übernahme der Strecke von der DB Regio ein Angebot für die Verlängerung über Löhne nach Bielefeld machen
- Angebot von Cantus für die Strecke von Göttingen nach Kassel wird eingeholt

Antrag aus der Vollversammlung

- Der StuRa möge beschließen:

„Der Studentische Rat entschließt sich, keinen Verträgen für ein Semesterticket nach dem Sockelmodell zuzustimmen. Der AStA wird sich an Verhandlungen über ein Semesterticket nach dem Sockelmodell nicht beteiligen.“